

# Gesund durch Herbst und Winter mit maximalem Corona-Impfschutz

Holen Sie sich jetzt Ihre  
Auffrischungsimpfung!

## Informationen für Pflegekräfte

Die Schutzwirkung der Impfungen gegen COVID-19 ist bei Menschen unterschiedlich stark und lässt mit der Zeit nach. Dieser Effekt ist auch bei anderen Impfungen, wie etwa der Tetanus-Impfung, bekannt. Durch die nachlassende Schutzwirkung steigt das Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs wieder an. Das ist, insbesondere für vulnerable Gruppen, sehr gefährlich.

Die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO) empfiehlt daher die Durchführung einer ersten und zweiten Auffrischungs- bzw. Booster-Impfung mit einem mRNA-Impfstoff für Bewohnerinnen und Bewohner wie auch für Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen.

# Die Auffrischungsimpfung ist wichtig!

## Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen

Als Fachkraft in einer medizinischen oder pflegerischen Einrichtung empfiehlt die STIKO Ihnen dringend, die zweite Auffrischungsimpfung vornehmen zu lassen. Dabei sollten zwischen der ersten und zweiten Auffrischungsimpfung mindestens 6 Monate liegen. Haben Sie sich frühestens 3 Monate nach der ersten Auffrischungsimpfung mit dem Coronavirus infiziert, so benötigen Sie keine zweite Auffrischungsimpfung.



Warten Sie nicht auf die Zulassung von Impfstoffen, die an die Omikron-Varianten angepasst sind. Die Ansteckungsgefahr gegen COVID-19 besteht aktuell und es ist nicht auszuschließen, dass es zu Virusvarianten kommt, die noch ansteckender und gefährlicher sind. **Schützen Sie sich jetzt!**

### Schutz vor schwerer Erkrankung bietet eine Auffrischungsimpfung

Zwar können auch geimpfte Personen an COVID-19 erkranken, deren Krankheitsverlauf ist jedoch meist milder.

Weniger schwere COVID-19-Infektionen bedeuten:

- Eine Überlastung des Gesundheitssystems wird verhindert: **weniger Verschiebungen** von Operationen und **keine Verlegung** von Patientinnen und Patienten in andere Bundesländer
- Dimension und Schwere der Ausbrüche in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen nehmen ab: **weniger Hospitalisierungen und Todesfälle** durch das Coronavirus

## Ihr Beitrag macht einen Unterschied

Wir danken Ihnen allen in den Pflege- und Gesundheitseinrichtungen für Ihr herausragendes Engagement bei der Bewältigung der Pandemie und bitten Sie, unser Anliegen zu unterstützen:

- Bewerben Sie die Impfung in Ihrer Einrichtung
- Unterstützen Sie die Bewohnerinnen und Bewohner bei der Vereinbarung eines Impftermins
- Begleiten Sie die Bewohnerinnen und Bewohner, wenn möglich, zum Impftermin
- Schützen Sie sich und andere durch einen maximalen persönlichen Impfschutz

## Betreute Personen in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen

Bewohnerinnen und Bewohnern in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen rät die STIKO ebenfalls dringend zur zweiten Auffrischungsimpfung. Dabei sollten zwischen der ersten und zweiten Auffrischungsimpfung mindestens 3 Monate liegen. Bei einer Infektion mit Corona frühestens 3 Monate nach der ersten Auffrischungsimpfung ist auch bei betreuten Personen keine zweite Auffrischungsimpfung notwendig.



## Noch Fragen zur Auffrischungsimpfung?

Ausführliche Informationen zur Corona-Schutzimpfung und zu Impfangeboten in Ihrer Nähe, finden Sie auf unserer Website [www.stmmp.bayern.de/coronavirus/impfung/](http://www.stmmp.bayern.de/coronavirus/impfung/). Persönlich können Sie sich mit Ihren Fragen unter 09131/6808-5101 an die Hotline des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit wenden.

